



Fahrzeug- und Antriebstechnik

Bachelor of Engineering

FACHBEREICH 06
LUFT- UND RAUMFAHRTTECHNIK



Du studierst an der FH? Sieht man Dir gar nicht an!

Im FH-Shop findest Du alles, was Du brauchst, um Flagge zu zeigen: T-Shirts, Poloshirts und Kapuzenhoddies, Lanyards, Tassen und Taschen in verschiedenen Designs und Farben können rund um die Uhr bestellt werden.

Fahrzeug- und Antriebstechnik

- 07 Inhalte und Kompetenzen
- 08 Tätigkeitsfelder / Berufsaussichten

Vor dem Studium

- 10 Zugangsvoraussetzungen

Der praxisnahe Studiengang

- 12 Profil des Studienganges
- 13 Industriekontakte
- 14 Studienplan Grundlagen
- 16 Vertiefungsrichtung Antriebstechnik
- 17 Vertiefungsrichtung Fahrzeugtechnik
- 18 Grundlagenmodule
- 24 Vertiefungsmodule Antriebstechnik
- 26 Vertiefungsmodulare Fahrzeugtechnik

Allgemeine Informationen

- 30 Organisatorisches
- 31 Adressen

Alle Informationen zum Studiengang Fahrzeugantriebstechnik finden Sie auch im Internet. Fotografieren Sie dazu einfach den QR-Code mit einem passenden Reader auf Ihrem Handy*.



* Bitte beachten Sie: beim Aufrufen der Internetseite können Ihnen Kosten entstehen.

Willkommen im Studiengang

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Bachelor-Studiengang „Fahrzeug- und Antriebstechnik“. Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen zeigen, dass Sie die richtige Studienwahl getroffen haben.

Fragen Sie sich auch, wie wir in den nächsten Jahren die Herausforderungen bewältigen, Mobilität zu sichern und dabei gleichzeitig die Umwelt zu schonen? Der weltweite CO₂ Ausstoß muss in allen Teilen unserer Gesellschaft verringert werden, womit gerade in der Automobilindustrie zukunftsweisende Entwicklungen gefordert sind. Welche Fahrzeugkonzepte erfüllen die Mobilitätsanforderungen der Kunden in Zukunft? Geht der Trend evtl. weg vom Fahrzeug zur privaten Nutzung hin zum verkehrssystemübergreifenden

Mobilitätskonzept für den Kunden? Wie werden sich hierdurch die Anforderungen an ein Fahrzeug ändern, welches als Baustein eines Mobilitätskonzeptes fungiert? Ein in dieser Art auf die Gesamtheit des Automobils zugeschnittenen Studiengang bietet der Fachbereich Luft- und Raumfahrttechnik interessierten Studienbewerbern an. Nach den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagenfächer in den ersten 4 Semestern haben Sie die Wahl zwischen den beiden Vertiefungsrichtungen: Fahrzeugtechnik oder Antriebstechnik.

In der Vertiefungsrichtung Antriebstechnik werden die Studierenden in alternativen Antriebstechnologien (Hybrid- oder Elektroantriebe), modernen



Energiespeichersystemen und alternativen Kraftstoffen ebenso wie konventionellen Verbrennungsmotoren ausgebildet. Studierende der Fahrzeugtechnik setzen sich intensiv mit Themen wie Leichtbau, Fertigungstechniken im Fahrzeugbau, Fahrzeugintegration und Moderner Fahrwerktechnik auseinander.

Zusammen mit Praktika in hochwertigen Laboreinrichtungen und der Kooperation mit der regionalen Industrie, erhalten Sie in beiden Vertiefungsrichtungen eine sehr anwendungsorientierte Ausbildung.

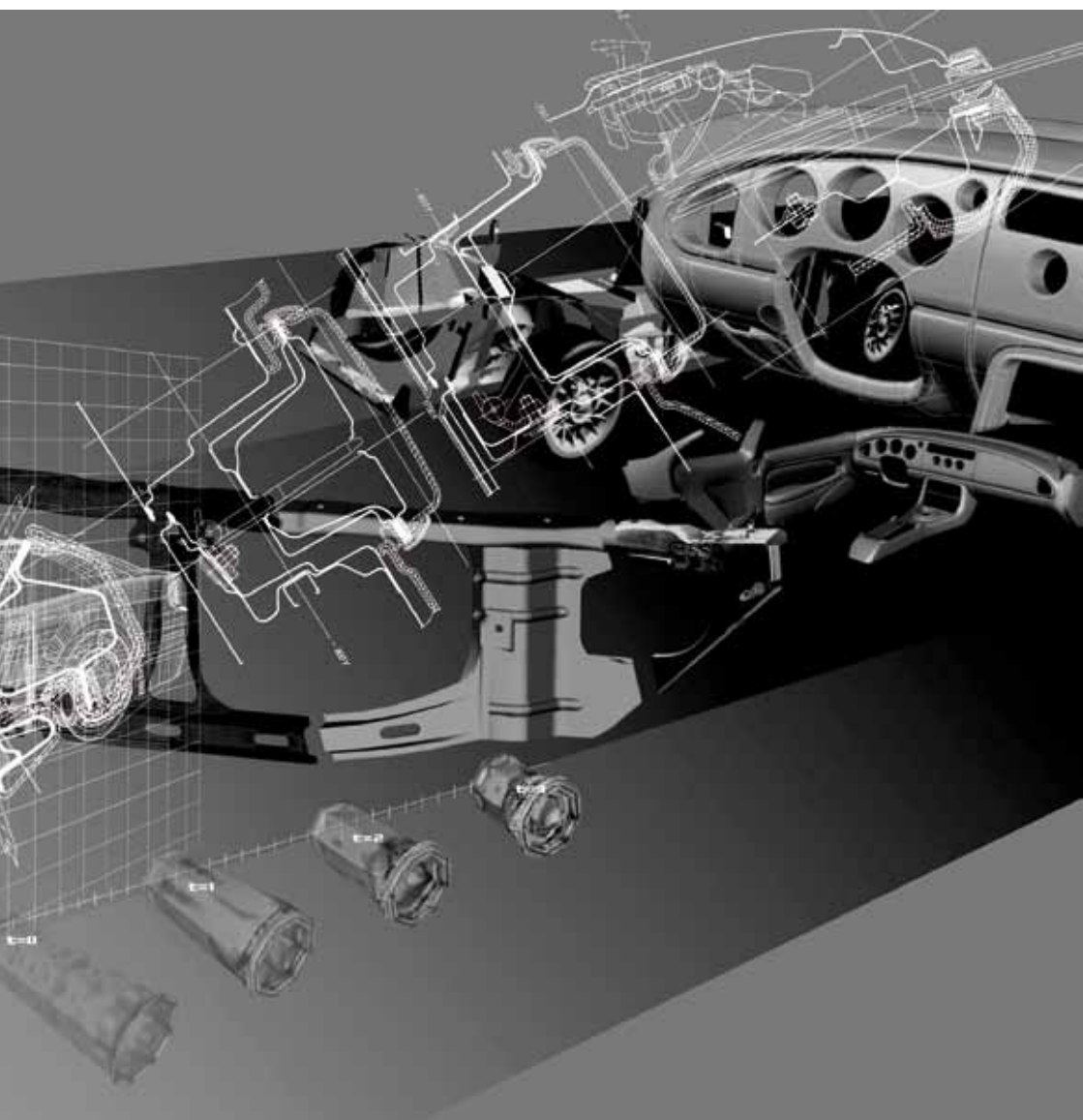
Aber nicht nur die Lehrinhalte alleine entscheiden über Ihre Wahl der Hochschule. Dass man in Aachen ausgezeichnet studieren kann, ist weit über die deut-

schen Grenzen hinaus bekannt. Aachen, als Hauptstadt der „Euregio“, bietet neben der „guten Portion Europa“ ein lebendiges, von Studierenden geprägtes Stadtbild und ist sicher eine der Topadressen für technikvisierte Freigeister.

Wenn Sie heute schon vom Virus „Auto“ infiziert sind und davon träumen das Automobil der Zukunft mit zu gestalten, dann sind Sie genau richtig bei uns. Die Welt der innovativen Antriebstechnologien und Fahrzeuge steht Ihnen offen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Studiengangsleiter
Prof. Dr.-Ing. G. Feyerl

Fahrzeug- und Antriebstechnik



Ihr Reiseziel an der FH Aachen Inhalte und Kompetenzen

Das Studium lehrt aktuelles, verfügbares Wissen im Bereich der Fahrzeug- und Antriebstechnik und vermittelt die Fähigkeit, dieses auf bekannte und neue Probleme in der beruflichen Praxis anzuwenden, ebenso wie sich auch nach dem Studienabschluss selbstständig neues Wissen und Fähigkeiten anzueignen.

In diesem Studium erwerben Sie zunächst eine Wissensgrundlage des Maschinenbaus (Mathematik, Physik, Mechanik, Werkstoffkunde, Strömungslehre, Thermodynamik, Elektro-/ Messtechnik, Elektronik, Regelungstechnik). Die Verbindung mit den methodenorientierten Grundlagenfächern wie CAD und Datenverarbeitung sichert die Fähigkeit zum lebenslangen Lernen.

Danach legen Sie je nach Wahl der Vertiefungsrichtung Ihren fachspezifischen Schwerpunkt fest: Fahrzeugtechnik oder Antriebstechnik

Daraus ergibt sich der Kern Ihres Studiums. Entweder liegt der Schwerpunkt in der Antriebstechnik von Kraftfahrzeugen (Verbrennungsmotoren und Getriebe, elektrische und hybride Antriebsformen, alternative Antriebstechniken und Kraftstoffe, elektrische Motoren, Energiespeicher) oder in der Fahrzeugtechnik (Fahrzeugaufbau, Fahrzeugintegration, moderne Fahrwerktechnik und Leichtbau).

Ebenso sind stark praxisorientierte Inhalte wie Mess- und Prüftechniken oder Faserverbundwerkstoffe und -bauweisen

integriert sowie Aspekte der beruflichen Arbeitspraxis mit komplexen Softwaretools im Bereich der modellbasierten Simulationstechniken.

Durch den hohen praktischen Studienanteil und die industrienahe Ausbildung werden verstärkt anwendungsorientierte Kompetenzen vermittelt. Die Synergie zwischen Automotive- und Aerospace-Technologien im Fachbereich führt zu einer hohen Kompetenz im Bereich der Fahrzeug- und Antriebstechnik sowohl für bodengebundene Mobilität als auch für die Luftfahrt. Kombiniert mit der inhaltlichen Konzentration auf die Fahrzeugtechnologien sowie einer intensiven Ausbildung in den Verfahren der virtuellen Produktentwicklung erreichen die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs „Fahrzeug- und Antriebstechnik“ ein Qualifikationsprofil, das neben der Technik den Blick „über den Tellerrand“ schult.

In den verschiedenen Praktika lernen Sie das Zusammenspiel zwischen den verschiedenen Entwicklungs- sowie Simulationstechniken und der Versuchstechnik kennen.

Durch die Möglichkeit, in interdisziplinären Projekten mitzuarbeiten, wird die Teamfähigkeit verbessert und die Sozialkompetenz gestärkt. Diese Kompetenzen werden durch ein umfangreiches Lehrangebot im Bereich der Allgemeinen Kompetenzen (Soft Skills) noch verstärkt.

Wo geht die Reise hin?

Tätigkeitsfelder / Berufsaussichten

„Ich glaube an das Pferd. Das Automobil ist nur eine vorübergehende Erscheinung.“

Diese Aussage von Kaiser Wilhelm II. ist nun schon über 100 Jahre alt. Dass die Entwicklung des Automobils ein Meilenstein der menschlichen Mobilität darstellt, daran wird sich auch in Zukunft nichts ändern. Steigende Rohstoffpreise und strengere Limitierungen der Abgas- und CO₂-Emissionen, stellen die Ingenieure von Morgen vor immer neue Herausforderungen. Kaum eine andere Branche befindet sich in so einem großen Wandel, wie die Automobilindustrie.

36% des gesamten Automobilumsatzes fließt in die Forschung und Entwicklung (VDA - Verband der Automobilindustrie). Darüber hinaus stellt der Verband fest, dass die Investitionen in Forschung und Entwicklung der Automobilindustrie doppelt so schnell steigen, wie die der restlichen Industrie. Mit dieser Entwicklung steigt gleichzeitig die Zahl der benötigten Ingenieure in Forschung und Entwicklung, wobei schon jetzt jeder Achte in diesem Bereich tätig ist.

Als Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Fahrzeug- und Antriebstechnik finden Sie Ihre Anstellung in einem der umsatz- und beschäftigungsstärksten Industriebereichen der Welt. Durch das breit aufgestellte Lehrangebot, stehen den Absolventen Einstiegsmöglichkeiten in der gesamten Fahrzeugindustrie sowie in Hochtechnologiebereichen des

Maschinenbaus offen. Dazu gehören die Automobilhersteller sowie die gesamte Zulieferindustrie, wobei die genauen Arbeitsschwerpunkte in folgenden Bereichen liegen können:

- > Forschung und Entwicklung
- > Fertigung und Produktion
- > Instandhaltung, Wartung und technischer Service
- > Konstruktion CAD
- > Materialwirtschaft
- > Montage und Produktionsplanung
- > Produktmanagement
- > Projektmanagement
- > Automobilprüfung
- > Softwareentwicklung
- > Qualitätsmanagement

Mit einem Studium der „Fahrzeug- und Antriebstechnik“ bringt man das nötige Wissen mit, um am Automobil der Zukunft aktiv und erfolgreich mitwirken zu können.

Vor dem Studium



Ihr Weg an die FH Aachen

Zugangsvoraussetzungen & Vorpraktikum

Als Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums benötigen Sie die Fachhochschulreife, die allgemeine Hochschulreife oder einen gleichwertigen anerkannten ausländisch Bildungsnachweis.

Als weitere Voraussetzung müssen Sie vor Aufnahme des Studiums (Semesterbeginn 1. September) eine praktische Tätigkeit, d.h. ein achtwöchiges Vorpraktikum nachweisen. Dieses Praktikum dient dem Erwerb praktischer Grundkenntnisse und -fertigkeiten. Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Bereich kann hierfür ebenfalls anerkannt werden.

Damit eine möglichst individuelle Betreuung in diesem Studiengang gewährleistet ist, steht nur eine begrenzte Anzahl von Studienplätzen zur Verfügung. Aktuelle Informationen und Richtlinien zum Vorpraktikum sowie die geltenden Einschreibungskriterien für diesen Studiengang finden Sie unter <http://www.fh-aachen.de/studienangebot/fahrzeug-und-antriebstechnik-beng/bewerbung/>

Die Anmeldung erfolgt direkt an der FH Aachen.
Online Bewerbung ist möglich unter www.fh-aachen.de mit dem folgenden Webcode: **11111134**

**Ansprechpartner
Vorpraktikum**
Studiengangskoordinator
Dipl.-Ing. Daniel Busse
+49.241.6009 52363
busse@fh-aachen.de

Der praxisnahe Studiengang Fahrzeug- und Antriebstechnik



Theorie und Praxis verbinden

Profil des Studienganges

Der Studiengang fokussiert genau die Herausforderungen für das Auto der Zukunft – die Entwicklung umweltfreundlicher Antriebstechnologien und innovativer Fahrzeugkonzepte.

Mit diesem Studium hat man hervorragende Berufsaussichten im Bereich der automobilen Fahrzeugentwicklung und darüber hinaus. Neben dem direkten Berufseinstieg nach dem Bachelorstudium steht Ihnen der weitere Weg in ein konsekutives Masterstudium bis hin zur Promotion ebenso offen.

Das Studium der Fahrzeug- und Antriebstechnik ist in 3 Phasen unterteilt die Sie tabellarisch im Detail auf den folgenden Seiten wiederfinden.

- > 1.-4. Semester
Module der fahrzeugtechnischen und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen
- > 5.-6 Semester
Module der fachspezifischen Vertiefung Fahrzeugtechnik oder Antriebstechnik
- > 7. Semester
Abschluss des Studiums

Zudem umfasst das Studium einen nicht unerheblichen Anteil an Wahlmodulen. Ca. 30 % der bis zum Studienabschluss erforderlichen Creditpoints sind von Ihnen wählbar.

So können Sie im ersten und zweiten Semester je ein Modul aus dem Katalog „Allgemeine Kompetenzen“ (AK-Katalog) und im 5. und 6. Semester je eins aus dem Katalog „Außerdisziplinäre fachspezifische Module“ (AFM-Katalog) frei wählen.

Auf dem Weg begleitet...

Industriekontakte

Ein sehr gutes Netzwerk zu Industriepartnern, von Automobilherstellern über Systemlieferanten bis hin zu technologieorientierten Einzelteillieferanten sowie Entwicklungsunternehmen, ermöglicht es den Studierenden, enge Verzahnungen mit der Industrie schon während des Studiums aufzubauen. Besonders zu betonen wäre der „car e.V. – Competence Center Automotive“, ein Verein aus dem Raum Aachen, unter dessen Dach nur Unternehmen der Automobilindustrie sitzen. Mit dem car e.V. hat die Hochschule einen engen Kontakt und somit beste Beziehungen zu aktuellsten Entwicklungen der Fahrzeugbranche. Eine Vielzahl von Forschungskooperationen mit Industriepartnern und anderen Forschungseinrichtungen stellen nicht nur sicher, dass aktuellstes Wissen in der Lehre vermittelt wird, sondern auch, dass studentische Arbeiten und Praxisprojekte an der Hochschule entsprechend Ihren späteren Aufgaben in der Industrie oder einer Forschungseinrichtung ausgerichtet sind. Um sicherzustellen, dass die Ausbildung im Bachelorstudiengang „Fahrzeug- und Antriebstechnik“ den Anforderungen der Industrie entspricht, wird der Fachbereich in allen wichtigen strategischen Fragen von einem Industriebeirat unterstützt. Dieser setzt sich aus Topmanagern der Automobil-, Luftfahrt- und Raumfahrtindustrie zusammen.

Weitere wichtige Bestandteile der Industriepraxis im Bachelorstudiengang „Fahrzeug- und Antriebstechnik“ werden im Folgenden genannt: Exkursionen zu Industrieunternehmen und Forschungseinrichtungen. Fächer bzw. Teillehrfächer werden von Vertretern aus der Industrie gelesen. Hier werden aktuellste Entwicklungen der Fahrzeugtechnik vorgestellt. In zusätzlichen Kolloquien – außerhalb des regulären Lehrbetriebs – stellen Vertreter aus der Fahrzeugindustrie aktuelle Entwicklungen vor (z. B. „Triebwerkstechnisches Kolloquium“ oder „Karosseriebau in der Praxis“). In einem zweiteiligen Praxisprojekt im 6. und 7. Semester sowie in der Bachelorarbeit gewinnen die Studierenden bereits intensive Einblicke in unterschiedliche Industrieunternehmen.

Koordination:

Prof. Dr.-Ing. Thomas Franke (Praxisprojekt)

Prof. Dr.-Ing. Josef Rosenkranz (Auslandssemester)

Studienplan Grundlagen

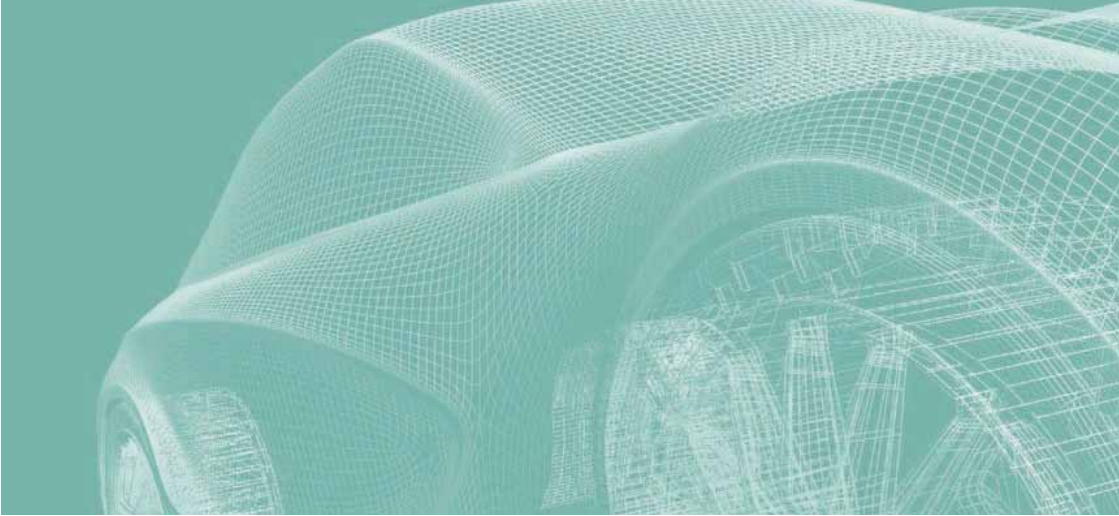
Nr.	Bezeichnung	P/W	LP	SWS					Σ
				V	Ü	Pr	SU		
1. Semester									
61400	Mathematische Grundlagen	P	2	1	1	0	0	2	
61401	Mathematik 1	P	5	3	0	2	0	5	
62403	Physik (Teil 1)	P	3	2	1	0	0	3	
61404	Technische Mechanik 1	P	7	4	2	0	0	6	
61405	Werkstoffkunde	P	5	3	2	0	0	5	
61407	Elektrotechnik	P	3	1	1	1	0	3	
615xx	Allgemeine Kompetenzen (Wahlmodulkatalog AK)	W	5	x	x	x	x	x	
Summe			30	14*	7*	3*	0*	24*	
2. Semester									
62401	Mathematik 2	P	5	3	2	0	0	5	
62403	Physik (Teil 2)	P	3	1	1	1	0	3	
62404	Technische Mechanik 2	P	6	3	3	0	0	6	
62405	Numerik	P	5	3	3	0	0	6	
62407	Elektronik und Messtechnik	P	6	2	2	2	0	6	
615xx	Allgemeine Kompetenzen (Wahlmodulkatalog AK)	W	5	x	x	x	x	x	
Summe			30	12*	11*	3*	0*	26*	

* Ohne Fach aus Wahlmodulkatalog, Aufteilung individuell siehe Modulhandbuch

LP: Leistungspunkte P: Pflicht
V: Vorlesung Ü: Übung

W: Wahl
Pr: Praktikum

SWS: Semesterwochenstunden
SU: Seminar, seminaristischer Unterricht



Nr.	Bezeichnung	P/W	LP	SWS					Σ
				V	Ü	Pr	SU		
3. Semester									
63401	Konstruktionselemente 1	P	5	2	2	0	0	4	
63404	Technische Mechanik 3	P	5	2	2	0	0	4	
63405	Datenverarbeitung	P	5	2	1	2	0	5	
63406	Technisches Zeichnen und CAD	P	5	1	0	4	0	5	
63407	Thermodynamik	P	5	2	3	0	0	5	
63409	Aerodynamik im Fahrzeugbau	P	5	2	2	1	0	5	
Summe			30	11	10	7	0	28	

4. Semester								
64401	Konstruktionselemente 2	P	7	2	2	2	0	6
64402	Grundlagen Leichtbau und FEM	P	8	4	2	2	0	8
64403	Dynamik der Fahrzeuge	P	5	2	2	1	0	5
64404	Maschinendynamik	P	5	2	2	1	0	5
64405	Automobilelektronik	P	5	2	2	1	0	5
Summe			30	12	10	7	0	29

* Ohne Fach aus Wahlmodulkatalog, Aufteilung individuell siehe Modulhandbuch

LP: Leistungspunkte P: Pflicht
V: Vorlesung Ü: Übung

W: Wahl
Pr: Praktikum

SWS: Semesterwochenstunden
SU: Seminar, seminaristischer Unterricht

Vertiefungsrichtung Antriebstechnik

SWS

Nr.	Bezeichnung	P/W	LP	V	Ü	Pr	SU	Σ
5. Semester								
65406	Regelungs- und Simulationstechnik	P	5	3	1	1	0	5
65821	Verbrennungsmotoren	P	5	3	2	1	0	6
65841	Elektrische Maschinen	P	5	2	2	1	0	5
65842	Energiespeichersysteme	P	5	2	2	1	0	5
65843	Alternative Fahrzeugantriebe	P	5	2	2	1	0	5
65xxx	Modul aus nicht gewählter Vertiefungsrichtung oder Wahl-modul- katalog FAT-AFM	W	5	X	X	X	X	X
Summe			30	12*	9*	5*	0*	25*

6. Semester

66841	Mess- und Prüftechniken im Powertrainbereich	P	5	2	2	1	0	5
66842	Getriebetechnik	P	5	2	2	1	0	5
66843	Digitale Entwicklungswerkzeuge	P	5	2	2	1	0	5
6xxxx	Modul aus nicht gewählter Vertiefungsrichtung oder Wahl-modul- katalog FAT-AFM	W	5	X	X	X	X	X
66602	Praxisprojekt 1	P	10	0	0	0	10	10
Summe			30	6*	6*	3*	10*	25*

7. Semester

67601	Praxisprojekt 2	P	17	-	-	-	17	17
68998	Bachelorarbeit	W	12	-	-	-	12	12
68999	Kolloquium	W	1	-	-	-	1	1
Summe			30	-	-	-	30	30

* Ohne Fach aus Wahlmodulkatalog, Aufteilung individuell siehe Modulhandbuch

LP: Leistungspunkte P: Pflicht
V: Vorlesung Ü: Übung

W: Wahl
Pr: Praktikum

SWS: Semesterwochenstunden
SU: Seminar, seminaristischer Unterricht

Vertiefungsrichtung Fahrzeugtechnik

SWS

Nr.	Bezeichnung	P/W	LP	SWS					Σ
				V	Ü	Pr	SU		
5. Semester									
65406	Regelungs- und Simulationstechnik	P	5	3	1	1	0	5	
65803	Leichtbau	P	5	2	1	1	0	4	
65851	Fahrzeugbau 1	P	5	2	1	0	0	4	
65852	Fertigungstechniken im Fahrzeugbau	P	5	3	1	0	0	4	
65xxx	Modul aus nicht gewählter Vertiefungsrichtung oder Wahl-modulkatalog FAT-AFM	W	5	X	X	X	X	X	
65xxx	Modul aus nicht gewählter Vertiefungsrichtung oder Wahl-modulkatalog FAT-AFM	W	5	X	X	X	X	X	
Summe			30	10*	4*	3*	0*	17*	
6. Semester									
66851	Einführung in die Fahrwerktechnik	P	5	2	1	1	0	4	
66852	Fahrzeugintegration	P	5	3	1	0	0	4	
66853	Fahrzeugaufbau 2	P	5	3	1	1	0	5	
6xxxx	Modul aus nicht gewählter Vertiefungsrichtung oder Wahl-modulkatalog FAT-AFM	W	5	X	X	X	X	X	
66602	Praxisprojekt 1	P	10	0	0	0	10	10	
Summe			30	8*	3*	2*	10*	23*	
7. Semester									
67601	Praxisprojekt 2	P	17	-	-	-	17	17	
68998	Bachelorarbeit	W	12	-	-	-	12	12	
68999	Kolloquium	W	1	-	-	-	1	1	
Summe			30	-	-	-	30	30	

* Ohne Fach aus Wahlmodulkatalog, Aufteilung individuell siehe Modulhandbuch

LP: Leistungspunkte P: Pflicht
V: Vorlesung Ü: Übung

W: Wahl
Pr: Praktikum

SWS: Semesterwochenstunden
SU: Seminar, seminaristischer Unterricht

Grundlagenmodule

61400

2 Leistungspunkte

Mathematische Grundlagen |

Prof. Dr. rer. nat. Christa Polaczek

Die Studierenden lernen die Elementargeometrie und elementare Algebra, die in den Fächern des ersten Semesters benutzt werden.

Gebiet der Elastostatik zum verbesserten Einordnen der erworbenen Kenntnisse aus der Starrkörpermechanik. Nach Abschluss des Moduls sind Sie in der Lage, für die behandelten Themen entsprechende grundlegende Aufgaben aus dem Ingenieurbereich zu lösen.

61401

5 Leistungspunkte

Mathematik 1 |

Prof. Dr. rer. nat. Christa Polaczek

In diesem Modul werden die grundlegenden Begriffe und Methoden der eindimensionalen Analysis und der linearen Algebra gelehrt und ihre Anwendung geübt. Nach Abschluss des Moduls können Sie einfache technische Vorgänge mit Hilfe des Kalküls der Infinitesimalrechnung und der Vektorrechnung beschreiben und bearbeiten. Sie erarbeiten Problemlösungen und können sie korrekt schriftlich darstellen.

61405

5 Leistungspunkte

Werkstoffkunde |

Prof. Dr.-Ing. Sabri Anik

Verständnis der Zusammenhänge zwischen Struktur und Verhalten von Werkstoffen. Umsetzung werkstoffwissenschaftlicher Methoden zur Ermittlung und Beeinflussung von Werkstoffeigenschaften. Beherrschen von Werkstoffauswahl und Anwendung der Werkstoffkennwerte.

61404

7 Leistungspunkte

Technische Mechanik 1 |

Prof. Dr.-Ing. Jörn Harder, Prof. Dr.-Ing. Peter Dahmann

Kenntnis der Grundbegriffe, -prinzipien und -gesetze der Statik; Erwerb grundlegender Kenntnisse wichtiger Konstruktionselemente hinsichtlich ihres Verhaltens im Rahmen der Starrkörpermechanik; Erweiterung des Kenntnishorizonts auf ein

61407

3 Leistungspunkte

Elektrotechnik |

Prof. Dr.-Ing. Günter Schmitz

Sie erlernen Kenntnisse im Umgang mit einfachen Fragestellungen der Elektrotechnik und elektronischen Schaltungen und sind in der Lage, Aufgaben aus diesem Bereich zu lösen. Sie verfügen über Verständnis der Grundlagen für weiterführende Veranstaltungen des Studiums wie z.B. Flugführungssysteme, Elektronik, Messtechnik, Regelungstechnik.



62401

5 Leistungspunkte

Mathematik 2 |

Prof. Dr. rer. nat. Christa Polaczek

In diesem Modul werden die weiterführende Begriffe und Methoden der Analysis Gelehrt und ihre Anwendung trainiert. Nach Abschluss des Moduls können Sie technische Vorgänge mit Hilfe der Infinitesimalrechnung beschreiben und bearbeiten.

62403

6 Leistungspunkte

Physik |

Prof. Dr. rer. nat. Hans-Joachim Blome

Sie erlernen Kenntnisse in den für konstruierende Ingenieure wichtigen Grundlagen der Physik auf den Gebieten: Newtonsche Dynamik und Gravitationstheorie, Elektrodynamik, Wellenmechanik, geometrische Optik, Atomphysik und der irreversiblen Thermodynamik und beherrschen diese.



62404

6 Leistungspunkte

Technische Mechanik 2 |

Prof. Dr.-Ing. Jörn Harder, Prof. Dr.-Ing. Peter Dahmann

In diesem Modul wird vermittelt: Grundkenntnis der Spannung als einer wichtigen tensoriellen Größe der Mechanik, Kenntnis der Grundzüge einiger wesentlicher Festigkeitshypothesen; Fähigkeit, die Spannungen und Verformungen in fundamentalen Konstruktionselementen unter grundlegenden Belastungsarten (unter Beschränkung auf kleine elastische Verformungen) zu berechnen; Kompetenz zur Behandlung statisch unbestimmter Systeme durch Berücksichtigung – neben den statischen Gleichgewichtsbedingungen – von Verformungen („kinematische Bedingungen“) und Materialgesetzen. Kompetenz zur Lösung entsprechender grundlegender Aufgaben aus dem Ingenieurbereich.

62405

5 Leistungspunkte

Numerik |

Prof. Dr. rer. nat. Klaus-Gerd Bullerschen

Sie lernen mathematische Grundkenntnisse zu den Gebieten Darstellung von Zahlen und Fehleranalyse, Matrizenrech-

nung, numerische Lösung nichtlinearer Gleichungen sowie linearer und nichtlinearer Gleichungssysteme, elementare und numerische Lösung von Eigenwertproblemen, lineare und nichtlineare Approximation, polynomiale Interpolation, interpolierende Splines, Numerische Quadratur, Numerische Lösung gewöhnlicher Differentialgleichungen. Durchführung numerischer Algorithmen mittels Tabellenkalkulation und die Fähigkeit, diese Kenntnisse auf ingenieurwissenschaftliche Problemstellungen anzuwenden.

62407

6 Leistungspunkte

Elektronik und Messtechnik |

Prof. Dr.-Ing. Thomas Franke, Prof. Dr.-Ing. Günter Schmitz

In diesem Modul lernen Sie die Fähigkeit einfache Aufgaben der Elektrotechnik und elektronischen Schaltungen zu lösen. Sie verfügen nach Abschluss des Moduls über Grundkenntnisse für das Verständnis weiterführender Veranstaltungen des Studiums wie z.B. Flugführungssysteme, Elektronik, Regelungstechnik. Ebenso erwerben Sie Kompetenz im Aufbau und Verwendung von Messketten, Ermittlung von systematischer und zufälliger Fehler,

Verständnis und Einsatz von Messverfahren für Temperatur, Druck, Dehnung und Weg.

63401 **5 Leistungspunkte**

Konstruktionselemente 1 |

Prof. Dr.-Ing. Bruno Burbaum, Prof. Dr.-Ing. Josef Rosenkranz, Dipl.-Ing. Helmut Lieben

Sie erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten Konstruktionsaufgaben der Kategorie I eigenständig zu bearbeiten. Nach Abschluss des Moduls sind Sie in der Lage, neben der reinen konstruktiven Gestaltung und Dimensionierung der Bauteile und Baugruppen auch beanspruchungsgerechte und am späteren Einsatz des Bauteils orientierte Auslegungsrechnungen durchzuführen.

63404 **5 Leistungspunkte**

Technische Mechanik 3 |

Prof. Dr.-Ing. Peter Dahmann, Prof. Dr.-Ing. Jörn Harder

Zunächst wird in diesem Modul die Kinematik und Kinetik des Massenpunktes in verschiedenen Koordinatensystemen als Grundlage hergeleitet. Darauf aufbauend werden die Kinematik (inkl. Relativkinematik) und die Kinetik des Starrkörpers (inkl. Kreiselung) behandelt; zu den Inhalten gehören darüber hinaus die Kinetik des Massenpunkthaufens unter Beschränkung auf translatorische Bewegungen und eine Einführung in die Stoßprobleme. Die erarbeiteten Grundlagen werden auf allgemeine technische Aufgaben und insbesondere auf Aufgaben aus der Luft- & Raumfahrttechnik sowie Fahrzeugtechnik angewendet.

63405 **5 Leistungspunkte**

Datenverarbeitung |

Prof. Dr. rer. nat. Klaus-Gerd Bullerschen

Sie erlernen die rechnerinterne Darstellung verschiedener Datentypen, Algorithmen und Struktogramme. Syntax und Regeln der Programmiersprache C, insbe-

sondere die für alle Programmiersprachen wichtigen Kontrollstrukturen (bedingte Verarbeitung, Verzweigungen, Schleifen). Spezifische Speicherkonzepte der Sprache C. Nutzung von Programmbibliotheken. Anwendung der Programmierung, insbesondere für Numerik-Algorithmen.

63406 **5 Leistungspunkte**

Technisches Zeichnen und CAD |

Dipl.-Ing. Helmut Lieben, Prof. Dr.-Ing. Bruno Burbaum, Prof. Dr.-Ing. Josef Rosenkranz

Vermittelt werden Fakten und Arbeitstechniken zur Darstellung von Elementen im Raum, orthogonale Projektionen und hierauf aufbauend die Grundlagen des Maschinenzeichnens und der Technischen Normung zur Erstellung vollständiger Fertigungszeichnungen. Grundlegende Unterweisung zur Benutzeroberfläche und zur Systemfunktionalität CATIA V5 anhand spezifisch ausgearbeiteter Schulungsunterlagen und Beispielaufgaben. Generieren von Bauteilen (Modellen) mittels Software-Modul Part Design, Ableiten normgerechter Fertigungszeichnungen (Drafting) und Zusammenführen der Einzelteile zu Baugruppen (Modul Assembly).

63407 **5 Leistungspunkte**

Thermodynamik |

Prof. Dr.-Ing. Thomas Esch

Sie erlernen Kenntnisse der grundlegenden thermodynamischen Zusammenhänge, die sich auf die Grundlagen der klassischen Physik nach Newton und der darauf basierenden kinetischen Gastheorie abstützen. Sie erwerben die Fähigkeit durch die Thermodynamik unsere komplizierte Welt, die von Naturwissenschaft und Technik geprägt ist, besser zu verstehen und kompetenter Nutzen und Gefahren beurteilen zu können.



63409

5 Leistungspunkte

Aerodynamik im Fahrzeugbau |

Prof. Dr.-Ing. Marc Havermann, Prof.

Dr.-Ing. Frank Janser

Erwerb von Kenntnissen und praktische Fähigkeiten zur Bearbeitung strömungsmechanischer Problemstellungen im Unterschall und bei inkompressibler Strömung. Analyse von hydrostatischen und hydrodynamischen Prozessen. Verständnis von grundlegenden Strömungsvorgängen an Fahrzeugen, Erarbeitung der Mess- und Versuchstechnik in Fahrzeugwindkanälen. Beschreibung von Ansätzen zur Widerstandsminimierung und Verbesserung der Fahrdynamik durch aerodynamische Hilfen.

64401

7 Leistungspunkte

Konstruktionselemente 2 |

Prof. Dr.-Ing. Josef Rosenkranz, Prof.

Dr.-Ing. Bruno Burbaum, Dipl.-Ing. Helmut Lieben

Die Studierenden erlernen Kenntnisse und Fähigkeiten, die es ermöglichen, Konstruktionsaufgaben selbständig und teamorientiert zu bearbeiten, zu dokumentieren und entsprechend zu präsentieren. Nach

Abschluss dieses Moduls verfügen Sie über das Rüstzeug, neben der reinen konstruktiven Gestaltung und Dimensionierung der Bauteile und Baugruppen auch beanspruchungsgerechte und am späteren Einsatz des Bauteils orientierte Auslegungsrechnungen durchzuführen.

64402

8 Leistungspunkte

Grundlagen Leichtbau und FEM |

Prof. Dr.-Ing. Peter Dahmann, Prof.

Dr.-Ing. Jörn Harder, Prof. Dr.-Ing. Josef Rosenkranz

Teil Grundlagen des Leichtbaus (GL) | Es werden Grundkenntnisse zur analytischen Berechnung von statisch bestimmten und unbestimmten Fachwerk- und Rahmentragwerken, einfachen Stabilitätsproblemen, Thermospannungen in Balken und Spannungen in Kreis(ring)scheiben vermittelt.

Teil Grundlagen FEM (GFEM) | Sie erlernen die wesentlichen Grundkenntnisse der Finite-Elemente-Methode und haben nach Abschluss des Moduls Grundkenntnisse der Entwicklungs-Prozesskette CAD-FEM; Sie haben einen Eindruck von Chancen und Risiken (Fehlerquellen) der

Anwendung moderner FEM-Programme; sie haben nach Abschluss des Praktikums Grundkenntnisse zur kritische Analyse der Ergebnisse von FEM-Programmen im Vergleich mit analytischen Rechnungen.

64403

5 Leistungspunkte

Dynamik der Fahrzeuge |

Prof. Dr.-Ing. Thomas Esch, Prof. Dr.-Ing. Michael Wahle

Sie erlernen die grundlegende Zusammenhänge der Konstantfahrt, der Beschleunigung und der Abbremsung von Fahrzeugen zu erkennen. Dies gilt für Geradeausfahrten in der Ebene als auch in Steigungs- und Gefallstreckenprofilen. Nach Abschluss des Moduls sind Sie in der Lage den Leistungs- und Energiebedarf des Verkehrssystems Kraftfahrzeug und die Komponenten des Antriebsstranges eines Fahrzeuges zu berechnen. Sie verfügen über Kenntnisse der Grundbegriffe, Prinzipien und Vorgehensweisen im Bereich der Vertikal- und Querdynamik von Kraftfahrzeugen. Sie sind in der Lage unterschiedliche Fahrzeugparameter im Hinblick auf Handling und Komfort auf der Basis von Simulation und Fahrversuch zu bewerten.

64404

5 Leistungspunkte

Maschinendynamik |

Prof. Dr.-Ing. Michael Wahle

Erwerb von theoretischen Grundlagen bei der rechnerischen Analyse von Schwingungssystemen. Dabei wird der Aufbau reduzierter Systeme ausführlich behandelt. Auf dieser Basis werden die freien und erzwungenen Schwingungen von Ein-, Zwei- und Mehrmassensystemen sowie von wichtigen kontinuierlichen Systemen (stab- und balkenförmige Strukturen) behandelt. Die passiven Zusatzsysteme (Tilger und Dynamischer Schwingungsdämpfer) zur Reduktion der dynamischen

Antwort bei unterschiedlichen Anregungen werden im Hinblick auf den praktischen Einsatz ausführlich erläutert. Komponenten der Schwingungstechnik werden auch versuchstechnisch dargestellt und im Hinblick auf ihre rechnerische Beschreibung behandelt.

64405

5 Leistungspunkte

Automobilelektronik |

Prof. Dipl.-Ing. Hans Kemper

Das Modul behandelt die Grundlagen der Automobilelektronik. Hierbei werden Bussysteme, Sensoren, Aktuatoren, elektronische und elektrische Komponenten (z.B. Batterien, elektrische Antriebe), elektronische Steuergeräte und die Softwarestrukturen der Steuergeräte behandelt. Anschließend werden exemplarische elektronische Systeme eines Fahrzeuges behandelt. Hierzu zählen die Motorsteuerung, die Getriebesteuerung, die elektrische Energieversorgung sowie die Bremssysteme.

Vertiefungsmodulare Antriebstechnik

65406

5 Leistungspunkte

Regelungs- und Simulationstechnik |

Prof. Dipl.-Ing. Michael Bauschat

In diesem Modul erwerben Sie Kenntnisse der Grundlagen zur Berechnung und Auslegung von Regelungssystemen sowie deren Untersuchung und den Nachweis der Funktionstüchtigkeit mit Methoden der Simulationstechnik und sind nach Abschluss in der Lage, diese anzuwenden.

65821

5 Leistungspunkte

Verbrennungsmotoren |

Prof. Dr.-Ing. Thomas Esch

Die Studierenden erlernen Kenntnisse der weiterführenden Zusammenhänge in der Auslegung und der Konstruktion moderner Verbrennungsmotoren. Vermittlung von Kenntnis der Einzelschritte des Entwicklungsprozesses von der Grundauslegung und Gestaltung bis hin zur genauen Dimensionierung und Erprobung von Fahrzeugkomponenten. Verständnis für die Maßnahmen zur gleichzeitigen Erfüllung der heutigen und zukünftigen Abgasvorschriften und Minderung des Kraftstoffverbrauchs im Zusammenhang mit dem innermotorischen Betriebsverhalten der Verbrennungsmotoren.

65841

5 Leistungspunkte

Elektrische Maschinen |

Prof. Dipl.-Ing. Hans Kemper

Vermittelt wird theoretisches und praktisches Wissen um das Funktionsprinzip der Antriebe, deren Kraft/ Moment-Erzeugungsmechanismus und die Leistungsbilanzen sowohl im Arbeits- als auch im generatorischen Betrieb. Kenntnisse

über die Berechnung, den mechanischen Aufbau sowie die wichtigen Einsatzcharakteristika sind Ziel dieses Moduls. Abschätzungen oder Zusammenhänge zwischen den wesentlichen Grundgrößen wie: Kräfte, Momente, Drehzahlen, magnetische Größen (Sättigungsinduktionen, kritische Feldstärken).

65842

5 Leistungspunkte

Energiespeichersysteme |

Prof. Dipl.-Ing. Hans Kemper

Vermittelt werden Grundlagenkenntnisse verschiedener Speichertechnologien der Fahrzeugantriebstechnik. Vertiefende Kenntnisse der Besonderheiten von elektrochemischen Energiespeichern, die sich aus deren in vielerlei Hinsicht stark nichtlinearem Verhalten ergeben. Nach Abschluss dieses Moduls sind Sie in der Lage auf der Basis der erlernten Kenntnisse Fragestellungen aus dem Bereich von Batteriespeichersystemen in ihrer Komplexität zu erfassen. Damit ist es Ihnen möglich, verschiedene Speichersysteme zu modellieren sowie in Bezug auf die Eignung, die Ökonomie und den Systemaufwand für verschieden Fahrzeuganwendungen zu bewerten.

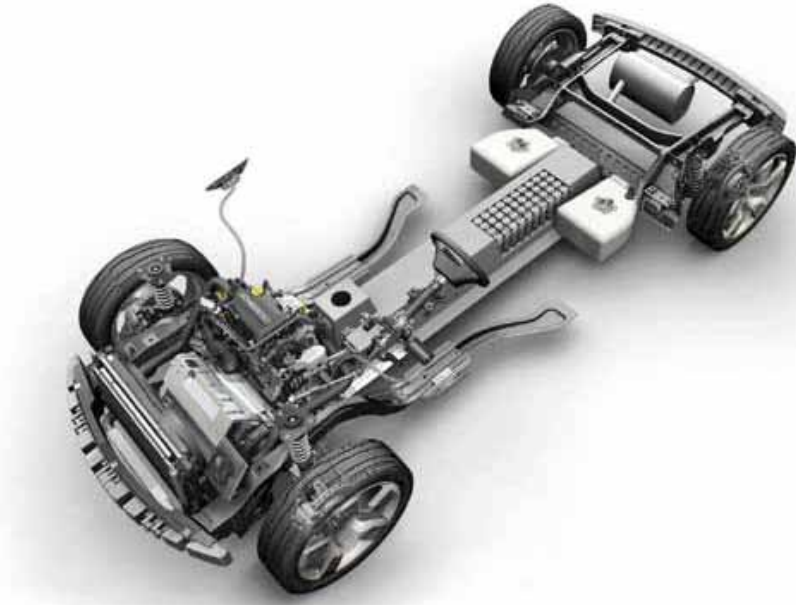
65843

5 Leistungspunkte

Alternative Fahrzeugantriebe |

Prof. Dr.-Ing. Günter Feyerl

Sie verfügen nach erfolgreicher Teilnahme am Modul über eine realistischen Überblick über die Möglichkeiten und Chancen für zukünftige Fahrzeugantriebe unter dem Aspekt der Begrenztheit der fossilen Energieträger und Umweltaspekten.



66841

5 Leistungspunkte

Mess- und Prüftechniken im Powertrainbereich |

Prof. Dr.-Ing. Günter Feyerl

Sie erlernen die Grundlagen der in der Antriebsstrang-Serien-Entwicklung eingesetzten Mess- und Prüftechniken. Dies gilt für Motorapplikationsumfänge am Motorprüfstand sowie im Fahrzeug auf Versuchsstrecken und Rollenprüfständen. Desweiteren sind sie nach Abschluss des Moduls in der Lage, die grundlegenden Messverfahren aus der Serienentwicklung zur Analyse von Schwingungsthematiken des Antriebsstranges als auch zur akustischen Beurteilung und Erfüllung der Zulassungskriterien von Kraftfahrzeugen dar zu stellen.

66842

5 Leistungspunkte

Getriebetechnik |

Prof. Dipl.-Ing. Hans Kemper

Nach Abschluss dieses Moduls verstehen Sie die Funktion und Notwendigkeit von Fahrzeuggetrieben in Verbindung mit dem Verbrennungsmotor, sind in

der Lage Antriebsstränge für Fahrzeuge auszulegen, kennen den konstruktiven Aufbau von unterschiedlichen Getriebetypen (Handschaltgetriebe, Vollautomaten, Doppelkupplungsgetriebe, Achsgetriebe, Differentiale, Wandler etc.), sind mit der geometrischen Auslegung von Stirnrad-Verzahnungen vertraut und können übliche Festigkeitsnachweise für diese Verzahnungen führen, besitzen Kenntnisse über die Herstellverfahren von Zahnrädern.

66843

5 Leistungspunkte

Digitale Entwicklungswerkzeuge |

Prof. Dr.-Ing. Günter Feyerl

Diese Vorlesung stellt eine Einführung in die numerische Simulationsumgebung MATLAB und Simulink dar. Hierzu werden anhand kurzer Simulationsbeispiele die in der Vorlesung behandelten Themen demonstriert und in der anschließenden betreuten Rechnerübung selbstständig anhand von Übungsaufgaben nachvollzogen und vertieft.

Vertiefungsmodulare Fahrzeugtechnik

65406

5 Leistungspunkte

Regelungs- und Simulationstechnik |

Prof. Dipl.-Ing. Michael Bauschat

In diesem Modul erwerben Sie Kenntnisse der Grundlagen zur Berechnung und Auslegung von Regelungssystemen sowie deren Untersuchung und den Nachweis der Funktionstüchtigkeit mit Methoden der Simulationstechnik und sind nach Abschluss in der Lage, diese anzuwenden.

65803

5 Leistungspunkte

Leichtbau |

Prof. Dr.-Ing. Michael Wahle

In diesem Modul erwerben Sie konstruktive Grundlagen beim Entwurf von Leichtbaustrukturen. Erarbeitung von Leichtbaugüteziffern unter Berücksichtigung unterschiedlicher Belastungen zur Werkstoffauswahl. Rechnerische und versuchstechnische Behandlung dünnwandiger Strukturen unter Berücksichtigung von Krepelung, Verwölbung und der Stabilität. Darlegung der Vielkanal-Dehnungsmesstechnik mit nachfolgender Spannungsanalyse an verschiedenen statisch und dynamisch belasteten Leichtbaustrukturen. Darlegung der Grundlagen der Betriebsfestigkeitsanalyse und der Bruchmechanik. Diskussion von Anwen-

dungsbeispielen aus der Luft- und Raumfahrt sowie dem Fahrzeugbau.

65851

5 Leistungspunkte

Fahrzeugaufbau 1 |

Prof. Dr.-Ing. Thilo Röth

Der Lehrstoff dieses Moduls umfasst ausführliches, praxisorientiertes Material zu Bauweisen, typischen Anforderungen und Systemgrenzen folgender Hauptsysteme des Fahrzeugaufbaus: „Rohbau, Klappen, Stoßfänger, Außenanbauteile, Innenausstattung, Verglasung, Dichtungssysteme, kinematische Baugruppen (i.b. Verdecksysteme)“. Die Entstehung des Fahrzeugdesigns steht als eigenständiges Kapitel und verdeutlicht den hohen interaktiven Stellenwert zwischen der technischen Beherrschung der „Karosserietechnik“ sowie den „emotionalen“ Aspekten des Fahrzeugdesigns. Des Weiteren werden Sie mit grundsätzlichen Aspekten der Fertigung im Bereich Rohbau- und Endmontage sowie mit typischen Karosseriebaustoffen erstmalig konfrontiert. Einfache analytische Auslegungen von Karosserieteilsystemen werden Ihnen in den einzelnen Kapiteln und in entsprechenden Praktika vorgestellt.



65852

5 Leistungspunkte

Fertigungstechniken im Fahrzeugbau |

*Prof. Dr.-Ing. Thilo Röth, Dipl.-Ing.
Ralf Krähe*

Ziel dieses Faches ist es, Ihnen Wissen über die speziellen und sehr vielfältigen Fertigungstechniken, wie sie typischerweise im Fahrzeugbau angewendet werden zu vermitteln. Neben der reinen Wissensvermittlung zielt dieses Fach auch darauf ab, die Fertigungstechnologien hinsichtlich ihrer sinnvollen Anwendungen vorrangig für Fahrzeugaufbaukonstruktionen zu charakterisieren und zu bewerten. Dieses erfolgt i.B. unter Berücksichtigung der möglichen Werkstoffe, besonderer Leichtbauansätze, der Kosten, der Gesamtfahrzeugkonzeption sowie der Produktionsstrategie. Das Fach zeichnet sich durch einen sehr hohen Praxisbezug aus.

Zusammenhänge von Fahrzeugbauweisen, Raumnutzung und Antriebsstrangkonfiguration - unter besonderer Einbeziehung der Endkundensicht - näher gebracht. Sie verstehen das „Produkt Fahrzeug“ in seine Systeme und Module zu unterteilen und die Funktionen, bzw. Attribute mit Bezug zum Gesamtfahrzeug zu bewerten. Ein wesentliches Ziel dieses Faches ist es, die Fahrzeugentstehung im Zusammenhang einer globalen Automobilwirtschaft zu verstehen und zu bewerten. Das Fahrzeug wird in seiner „geometrischen“ Beschreibung systematisch definiert und die verschiedensten Fahrzeugkonzepte vorgestellt. Es werden abstrakte Wissensinhalte vermittelt und strategische Denkweisen geformt.

66851

5 Leistungspunkte

Einführung in die Fahrwerktechnik |

*Prof. Dr.-Ing. Michael Wahle, Prof. Dr.-Ing.
Michael Frantzen*

In diesem Modul werden grundlegende Kenntnisse in der Fahrwerktechnik vermittelt: Konzeption, Konstruktion, Kinematik, Auslegung und Berechnung moderner Fahrwerke. Der Prüfstand zur Kinematik- und Nachgiebigkeitsmessung, Kräfteplan, Bremsung, Beschleunigung, Kurvenfahrt, Elastokinematik, Übersetzungs- und Hebelverhältnisse im Fahrwerk.

66853

5 Leistungspunkte

Fahrzeugaufbau 2 |

Prof. Dr.-Ing. Thilo Röth, Dipl.-Ing. A. Ruff
Umfassende praktische und theoretische Wissensvermittlung und Umsetzung in die wichtigsten Bereiche der Leistungsauslegung von modernen Fahrzeugaufbauten:

- > Passive Fahrzeugsicherheit: Unfallforschung, Biomechanik, Grundlagen der
- > Strukturdeformation, Selbstschutz und Partnerschutz
- > Statische und dynamische Leistungskriterien (NVH): Karosseriesteifigkeiten und schwingungstechnische Erscheinungen
- > Fahrzeugakustik mit Schwerpunkten „Fahrzeugkarosserie“
- > LÖbensdauer und Betriebsfestigkeit

Es werden die während des Studiums gelernten theoretischen Grundlagen aufgegriffen und auf konkrete Problemstellungen in der Karosserietechnik angewendet und auf Gesamtfahrzeugkonzepte bezogen.

66852

5 Leistungspunkte

Fahrzeugintegration |

Prof. Dr.-Ing. Thilo Röth

In diesem Fach werden die Grundlagen geschaffen, den Pkw als „Produktkomposition“ zu verstehen, welche sich durch gesetzliche und kundenbezogene Anforderungen definiert. Im Fach „Fahrzeugintegration“ werden Ihnen die komplexen

Allgemeine Informationen



Wegweiser

Organisatorisches

Studiendauer, -aufbau und -beginn | Die Regelstudienzeit im Bachelorstudiengang Fahrzeug- und Antriebstechnik beträgt einschließlich Anfertigung der Bachelor-Arbeit und der Praxisprojekte sieben Semester. Der Studienbeginn im ersten Studiensemester ist jeweils nur zum Wintersemester (Beginn 1. September) möglich.

Kosten des Studiums | Alle Studierenden müssen pro Semester einen Sozialbeitrag für die Leistungen des Studentenwerks und einen Studierendenschaftsbeitrag für die Arbeit des AstA (Allgemeiner Studierendenausschuss) entrichten. Im Studierendenschaftsbeitrag sind die Kosten für das SemesterTicket NRW enthalten. Die Höhe der Beiträge wird jedes Semester neu festgesetzt. Die Auflistung der einzelnen aktuellen Beiträge finden Sie unter www.studierendensekretariat.fh-aachen.de

Bewerbungsunterlagen | Über die Bewerbungsmodalitäten informieren Sie sich bitte im Detail über die Internetseite der Fachhochschule Aachen unter www.fh-aachen.de/studienangebot/fahrzeug-und-antriebstechnik-beng/bewerbung/ oder mit Hilfe des Webcodes **1111134** (siehe auch Zugangsvoraussetzungen & Vorpraktikum).

Bewerbungsfrist | Anfang Mai bis 15. Juli (Ausschlussfrist) beim Sekretariat für Studentische Angelegenheiten der Fachhochschule Aachen www.studierendensekretariat.fh-aachen.de

Modulbeschreibungen und Vorlesungsverzeichnis | sind online verfügbar unter www.campus.fh-aachen.de

Wo finde ich was? Adressen

FH Aachen

Fachbereich Luft- und Raumfahrttechnik

Hohenstaufenallee 6
52064 Aachen
T +49.241.6009 52410
F +49.241.6009 52680
www.luftraum.fh-aachen.de

Dekan

Prof. Dr.-Ing. Peter Dahmann
T +49.241.6009 52400
dekanat.fb6@fh-aachen.de

Studiengangsleiter

Prof. Dr.-Ing. Günter Feyerl
+49.241.6009 52359
feyerl@fh-aachen.de

Studiengangskoordinator

Dipl.-Ing. Daniel Busse
+49.241.6009 52363
busse@fh-aachen.de

Anerkennung externer Studienleistungen

ECTS-Koordinator

Prof. Dr.-Ing. Josef Rosenkranz
T +49.241.6009 52440
rosenkranz@fh-aachen.de

Allgemeine Studienberatung

Bayernallee 9a
52066 Aachen
T +49.241.6009 51800/51801
www.studienberatung.fh-aachen.de

Studierendensekretariat

Stephanstraße 58/62 *
52064 Aachen
T +49.241.6009 51620
www.studierendensekretariat.fh-aachen.de

Akademisches Auslandsamt

Robert-Schuman-Straße 51 *
52066 Aachen
T +49.241.6009 51043/51019/51018
www.aaa.fh-aachen.de

* Bitte verwenden Sie ab März 2015 die neue Postanschrift **Bayernallee 11, 52066 Aachen**

Impressum

Herausgeber | Der Rektor der FH Aachen
Kalverbenden 6, 52066 Aachen
www.fh-aachen.de
Auskunft | studienberatung@fh-aachen.de

Redaktion | Der Fachbereich Luft- und
Raumfahrttechnik
Gestaltungskonzeption, Bildauswahl | Ina Weiß,

Jennifer Loettgen, Bert Peters, Ole Gehling |
Seminar Prof. Ralf Weißmantel, Fachbereich Gestaltung
Satz | Dipl.-Ing. Philipp Hackl, M.A., Susanne Hellebrand,
Stabsstelle Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
Bildredaktion | Dipl.-Ing. Philipp Hackl, M.A.,
Dipl.-Ing. Thilo Vogel, Simon Olk, M.A.
Bildnachweis Titelbild | FH-Aachen,
www.lichtographie.de

Stand: Dezember 2014



HAWtech
HochschulAllianz für
Angewandte Wissenschaften

